

B

DECKBLATT NR.7

ZUM BEBAUUNGSPLAN

HASELBACH - LOHSIEDLUNG

STADT/GEMEINDE TIEFENBACH

LANDKREIS PASSAU

PASSAU, 19. 2. 1979

H. Rankl
 INGENIEURFÜR
 U. N. M. R. M. A. R. T. M. A. N. N.
 HOCHBAU:
 WOHNBAU U. RAUMPLANUNG
 TIEFBAU:
 STRASSEN- U. KANALBAU, WASSERVERSORGUNG
 839 PASSAU
 MILCHBASSE 12 III. TEL. 2847

BESCHLOSSEN GEM. § 10 BBAUG UND ART. 107 ABS. 4 BAYBO IN DER SITZUNG VOM 20. 2. 79

Tiefenbach 22. 2. 79
STADT/GEMEINDE DATUM

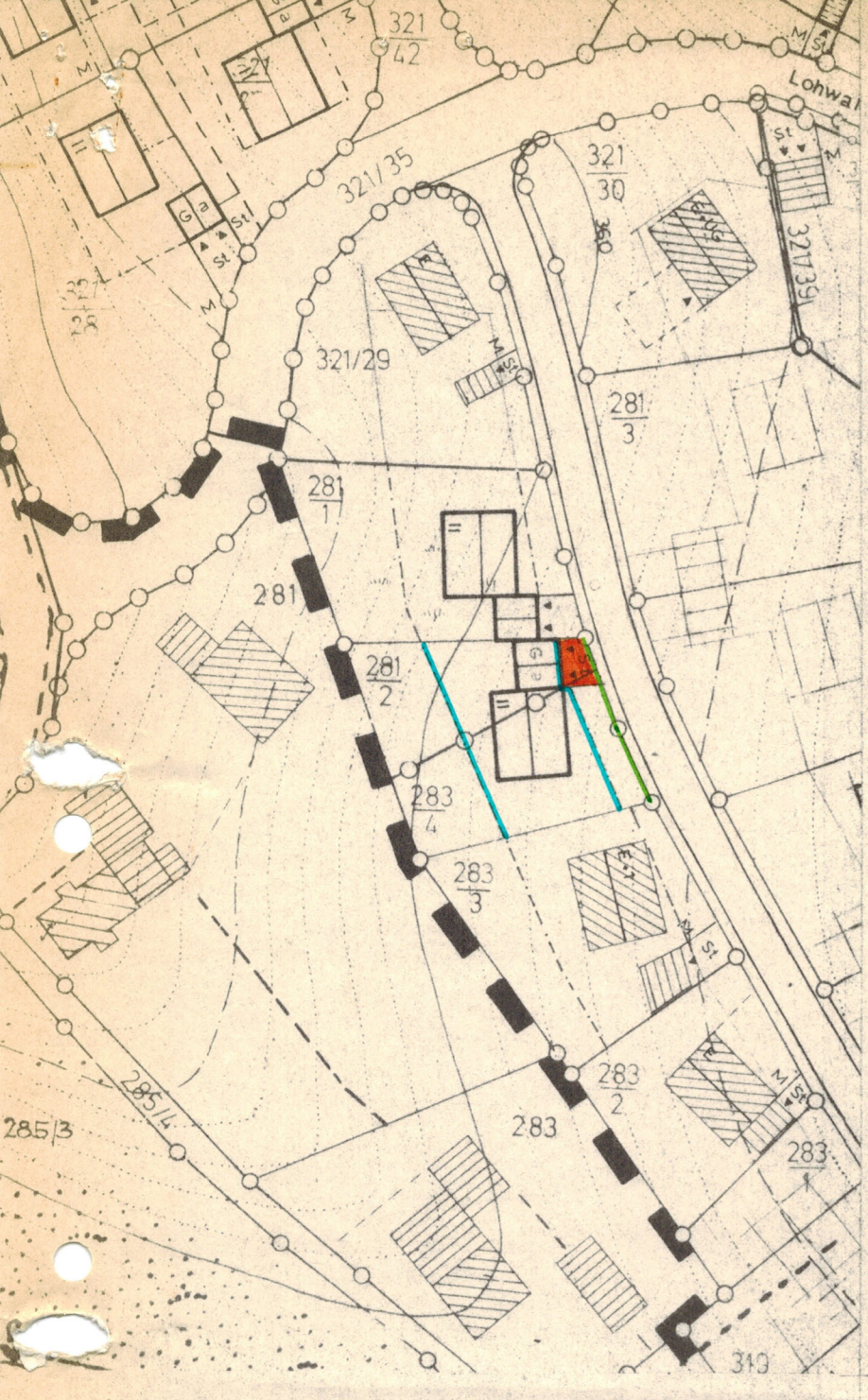
Rankl
 (Rankl)
 1. Bürgermeister

DER BÜRGERMEISTER

BEKANNTMACHUNGSVERMERK:
DIE ÄNDERUNG WURDE ORTSÜBLICH DURCH *Anschlag an allen Gemeindefest* AM 22. 2. 79 BEKANTT GEMACHT.

Rankl
 (Rankl)
 1. Bürgermeister

DER BÜRGERMEISTER



DIE BETROFFENEN UND BENACHBARTEN GRUNDSTÜCKSEIGENTUMER STIMMEN DER VEREINFACHTEN ÄNDERUNG AUF FLURSTÜCKNR. 281/2, 283/4 GEM. § 13 BBAUG ZU.

FLST.NR.	NAME, PLZ., ORT	UNTERSCHRIFT
1. 283/4 281/2	Manfred Andreel, Götthweizer Str. 77, 839 Passau	<i>Andree</i>
2. 283/3	Kerscher Sonnenstr. 8 Tiefenbach	<i>Jakob Kerscher</i>
3. 281	Rimböck Hofmaderstr. 19 Tiefenb.	<i>Fr. Rimböck</i>
4. 314/30 281/1	Gemeinde Tiefenbach	<i>Rankl</i> (Rankl) 1. Bürgermeister
5.		
6.		

BEBAUUNGSPLAN **Haselbach-Lohsiedlung**
STADT/GEMEINDE **Tiefenbach**
LANDKREIS **Passau**

AUF DIE VORSCHRIFTEN DES § 44 c ABS. 1 SÄTZE 1 UND 2 DES **SOWIE ABS. 2**
BBAUG ÜBER DIE FRISTGEMÄSSE GELTENDMACHUNG ETWAIGER ENT-
SCHÄDIGUNGSANSPRÜCHE FÜR EINGRIFFE IN EINE BISHER ZULÄSSIGE
NUTZUNG DURCH DIESES DECKBLATT UND ÜBER DAS ERLÖSCHEN VON
ENTSCHÄDIGUNGSANSPRÜCHEN WIRD HINGEWIESEN. EINE VERLETZUNG
VON VERFAHRENS- ODER FORMVORSCHRIFTEN DES BBAUG BEIM ZU-
STANDEKOMMEN DES DECKBLATTES, MIT AUSNAHME DER VORSCHRIFTEN
ÜBER DIE GENEHMIGUNG UND DIE BEKANNTMACHUNG IST UNBEACHTLICH,
WENN DIE VERLETZUNG DER VERFAHRENS- ODER FORMVORSCHRIFTEN
NICHT INNERHALB EINES JAHRES SEIT DEM INKRAFTTRETEN DES DECK-
BLATTES GEGENÜBER DER STADT/GEMEINDE GELTEND GEMACHT WORDEN
SIND (§ 155 a BBAUG).

Anlaß zur Änderung:

Der Bebauungsplan Haselbach-Lohsiedlung ist bereits fertig erstellt und rechtskräftig. Auf Antrag des Eigentümers der Parzelle Fl.Nrn. 281/2 und 283/4 wurde der Caragenstandort auf die Nordseite des Grundstücks verlegt, da der Bauherr ein Fertighaus errichtet und die Garage an der Nordseite des Wohnhauses geplant ist. Die Grundstücksgrenzen haben der vereinfachten Änderung zugestimmt. Laut Gemeinderatsbeschluss wird diese Textur genehmigt (Beschluss des Gemeinderates vom 20.2.79).

Tiefenbach, den 22. Februar 1979



Rankl

(Rankl)
1. Bürgermeister
Gemeinschaftsvorsitzender